

Gentechnik

Alle Artikel und Hintergründe

31.08.2010

[Drucken](#) | [Senden](#) | [Feedback](#) | [Merken](#)

HINTERGRÜNDE, ARTIKEL, FAKTEN

finden Sie auf den Themenseiten zu...

[Greenpeace](#)

[BASF](#)

[Monsanto](#)

[ALLE THEMENSEITEN](#)

MEHR AUF SPIEGEL ONLINE

Mecklenburg-Vorpommern: Greenpeace blockiert Genkartoffel-Lager (12.04.2010)

Umstrittene Sorte: Genkartoffel Amflora darf in Europa angebaut werden (02.03.2010)

Mecklenburg-Vorpommern: Anbau von Genkartoffeln verschoben (04.05.2009)

Landwirtschaft: Aigner erlaubt Genkartoffel-Anbau (27.04.2009)

ANZEIGE

Mecklenburg-Vorpommern

Genkartoffel-Ernte hat begonnen



Fotostrecke: 3 Bilder

ddp

Die Gen-Knolle kommt vom Acker in den Korb: Der Chemiekonzern BASF hat mit der Ernte der umstrittenen Amflora-Kartoffel begonnen. 300 Tonnen sollen binnen zwei Tagen gewonnen und als Saatgut benutzt werden - damit später die 10- bis 15-fache Fläche bepflanzt werden kann.

Zepkow - Der Chemiekonzern BASF hat mit der Ernte seiner Gen-Kartoffelsorte Amflora begonnen. Auf dem Genkartoffel-Acker in Zepkow bei Bütow (Mecklenburg-Vorpommern) holte hierfür Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle (FDP) die ersten Knollen aus dem Boden. Von der 14 Hektar großen Fläche sollen in den nächsten beiden Tagen insgesamt 300 Tonnen Kartoffeln geerntet werden. Die BASF-Tochter Plant Science hatte im April die Pflanzkartoffel in die Erde bringen lassen.

Wie in den Vorwochen protestierten Gentechnikgegner gegen den Anbau der Kartoffelsorte. Am Feldrand versammelten sich etwa 30 Vertreter von den Grünen, des Bundes für Umwelt und Naturschutz und einer Bürgerinitiative. Umweltaktivisten hatten in den vergangenen Monaten mehrfach versucht, den Amflora-Acker zu zerstören. [Im April hatten Greenpeace-Aktivistinnen ein Genkartoffel-Lager in Bütow blockiert.](#) Durch die Ernte werde das Risiko der Ausbreitung der Genkartoffel immer größer, sagte Claudia Schulz, agrarpolitische Sprecherin der Grünen in Mecklenburg-Vorpommern.

ANZEIGE

Brüderle verteidigt Biotechnologie

Mecklenburg-Vorpommern ist derzeit das einzige Bundesland, in dem Amflora angebaut wird. BASF verspricht sich von der gentechnisch veränderten Kartoffel einen höheren Ertrag von Stärke, die für die Papier-, Garn- und Klebstoffherstellung verwendet werden kann. Im Februar hatte die EU-Kommission den kommerziellen Anbau von Amflora genehmigt. Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner (CSU) gab kurz darauf grünes Licht für die Anpflanzung auf dem Acker in Zepkow.

Brüderle verwies darauf, dass Biotechnologie einen wichtigen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands leisten könne. Der Wirtschaftsstandort Deutschland könne nur bestehen, wenn man den Mut habe, neue Wege zu gehen. Es müssten aber eine sinnvolle Abwägung zwischen Chancen und Risiken vorgenommen und die Ängste der Gegner ernst genommen werden.

Die geernteten Knollen sollen als Saatgut für den Anbau im nächsten Jahr genutzt werden, wie eine Unternehmenssprecherin sagte. Die Ernte würde reichen, um eine 10- bis 15-mal so große Fläche damit zu bepflanzen. Wo und wie viel im nächsten Jahr ausgesät wird, stehe aber noch nicht fest.

ANZEIGE

neu.de

Singles in Ihrer Nähe!

Postleitzahl eingeben:

[finden & flirten](#)

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE UND PSYCHOLOGIE

1. PLATZ Beste Singlebörsen

TEST 02/2010

www.neu.de

BASF Plant Science beantragte zugleich die Zulassung einer weiteren gentechnisch veränderten Kartoffelsorte bei der EU. Die Sorte Amadea soll nach Unternehmensangaben in etwa drei Jahren auf den Markt kommen und Stärke für die Lebensmittelindustrie liefern.

mbe/ddp/AFP

DIESEN ARTIKEL...

Drucken | Senden | Feedback | Merken

SOCIAL NETWORKS



FORUM

Diskutieren Sie über diesen Artikel

Die neuesten Beiträge:

insgesamt 13 Beiträge zum Forum...

01.09.2010 von **tropenzorro**: Haha

Das ist zwar lustig, aber das Entscheidende ist hier, dass sich die Kartoffel überwiegend durch Selbstbestäubung befruchtet. Daher ist die Gefahr der Auskreuzung durch Pollenflug eher gering. [mehr...](#)

31.08.2010 von **pax**: Herstellung

Es geht hier um das Amylopektin, welches sowieso von jeder Kartoffel sogar zu über 70% hergestellt wird. Das Problem ist, dass die normale Kartoffel zusätzlich Amylose herstellt, welches den zusätzlichen Herstellungsaufwand [...] [mehr...](#)

31.08.2010 von **pax**: Flugsamen

Jaja die berühmten Kartoffel Flugsamen : http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Potato_fruits.jpg&filetimestamp=20070707213116 [mehr...](#)

31.08.2010 von **avollmer**: Biotechnologie





Biotechnologie heißt bei Herrn Brüderle, dass jetzt auf dem Acker im Innern von Pflanzen Prozesse ablaufen dürfen und Stoffe entstehen, für die sonst ein langwieriger Zulassungsprozess für die Erzeugung in technischen Anlagen [...] [mehr...](#)

31.08.2010 von **mimas1789**: Natürlich, nicht zum Verzehr

Und der Wind treibt die Samen nur von Amflorafeld zu Amflorafeld und ist so programmiert, dass er weder irgendwoanders wachsen wird noch sich mit anderen Kartoffeln mischt. Klar. Logo. Das glaube ich euch! [mehr...](#)

Und Ihre Meinung? Diskutieren Sie mit! zum Forum...

ANZEIGE

 12% Rendite mit Edelholz Sicher, ökologisch, börsenunabhängig. Ihre Chance als Privatanleger - bereits ab 3500 € Jetzt renditestark investieren	 Für Singles mit Niveau Jetzt ElitePartner.de kostenlos kennenlernen und den richtigen Partner finden. Starten Sie Ihre Partnersuche!
 4% p.a. aufs Tagesgeld Bei vollständigem Depotwechsel. Kostenloser Umzugsservice. Jetzt wechseln	
 PKV – Kostenloses Angebot Private Krankenversicherung: Top-Leistungen genießen & bis zu 50% an Beiträgen sparen Jetzt Angebot anfordern!	

NEWS VERFOLGEN

Lassen Sie sich mit kostenlosen Diensten auf dem Laufenden halten:

[Hilfe](#)

alles aus der Rubrik [Wissenschaft](#)

[Twitter](#) | [RSS](#)

alles aus der Rubrik [Technik](#)

[RSS](#)

alles zum Thema [Gentechnik](#)

[RSS](#)

© SPIEGEL ONLINE 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH

MEHR AUS DEM RESSORT WISSENSCHAFT

[KLIMAWANDEL](#)

[SATELLITENBILDER](#)

[EDGE 2009](#)

[NUMERATOR](#)

[GRAF SEISMO](#)



Erderwärmung: CO₂, Treibhauseffekt und die Folgen - alle Nachrichten und Hintergründe



Blick von oben: Entdecken Sie die Schönheit der Welt - im Satellitenbild der Woche



Was kommt? Führende Wissenschaftler unserer Zeit beschreiben ihre großen Ideen



Rechenkunst: Zahlen und Logik - die Kolumne über die Wunderwelt der Mathematik



Geheimnisvoller Planet: Erde, Wasser, Luft - die Kolumne über die größten Rätsel der Geoforschung

ÜBERSICHT WISSENSCHAFT

DER SPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

Dein SPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

SPIEGEL GESCHICHTE



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

SPIEGEL WISSEN



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

KulturSPIEGEL



Inhalt

Service von SPIEGEL-ONLINE-Partnern

AUTO UND FREIZEIT	AUTO UND FREIZEIT	ENERGIE	JOB	FINANZEN UND RECHT	FINANZEN UND RECHT
Routenplaner	Hörbuch-Downloads	Gasanbietervergleich	Gehaltscheck	Bankenvergleiche	DSL-Anbieter-Vergleich
Benzinpreisvergleich	Arztsuche	Stromanbietervergleich	Brutto-Netto-Rechner	Kredite vergleichen	Handytarife
Kfz-Versicherung	buch aktuell	Energiesparratgeber	Uni-Tools	Krankenversicherung	Immobilien-Börse
Bußgeldrechner	Partnersuche	Energievergleiche	Ferientermine	Währungsrechner	Prozesskosten-Rechner
Kliniksuche	Das Telefonbuch		2650 Headhunter	Versicherungsvergleiche	Rechtsberatung
Bücher bestellen	Hotels				

Home Politik Wirtschaft Panorama Sport Kultur Netzwelt Wissenschaft UniSPIEGEL SchulSPIEGEL Reise Auto Wetter

DIENSTE	VIDEO	MEDIA	MAGAZINE	SPIEGEL GRUPPE	WEITERE
Schlagzeilen	Nachrichten Videos	SPIEGEL QC	DER SPIEGEL	Abo	Hilfe
RSS	SPIEGEL TV Magazin	Mediadaten	Dein SPIEGEL	Shop	Kontakt
Newsletter	SPIEGEL TV Programm	Selbstbuchungstool	SPIEGEL GESCHICHTE	SPIEGEL TV	Nachdrucke
Mobil		buchreport	SPIEGEL WISSEN	manager magazin	Datenschutz
		weitere Zeitschriften	KulturSPIEGEL	Harvard Business Man.	Impressum
			UniSPIEGEL	SPIEGEL-Gruppe	